

Burgen, Berge und Schottenkaro - 10 Tage

- Traumhaftes Schottland zu festen Terminen
- Zwischen Highlands und Inselabenteuer
- Schlossgespenstern und sagenumwobenen Monstern auf der Spur

Sie wollen Berge, Schlösser, Monster, Geistergeschichten, Inseln und noch vieles mehr? Dann liegen Sie mit dieser Reise goldrichtig. Gold gibt es hier auch - nur eben in flüssiger Form - als Whisky. Kultur und Geschichte dürfen auch nicht fehlen? Die gibt es in Edinburgh und Glasgow gleich massenhaft. Oder doch lieber das was Sie schon kennen? Vielleicht aus dem Fernsehen? Wie wäre es mit dem Falkland Palace - den haben Sie sicher schon in Outlander gesehen. Geistergeschichten wiederum gibt es ganz in der Nähe in Glamis Castle - und "nebenbei" noch prachtvolle Gärten. Berge von unten sehen reicht nicht? Na dann ab auf den Cairn Gorm, auf dem Sie die grandiose Aussicht über die Berggipfel und die Seen der Cairngorm Mountains genießen können. Apropos See - wie wäre es dazu mit einer Bootsfahrt auf dem wohl berühmtesten See des Landes, dem Loch Ness? Vielleicht bekommen Sie ja Nessi vor die Linse? Und dann? Alles nochmal von vorn! Beim Besuch der Isle of Arran, die nicht umsonst als "Schottland im Miniaturformat" gilt. Überzeugt?

1. Tag: Anreise zur Fährüberfahrt nach England

Heute heißt es "Leinen los!". Über Nacht reisen Sie mit einem komfortablen Fährschiff der P&O Ferries von Rotterdam Europoort nach Hull in Nordengland. Übernachtung an Bord.

2. Tag: Schottland - wir kommen! - F/A

Ankunft am Morgen in Hull. Auf Ihrem Weg zu den "wilden" Schotten lohnt zunächst ein Halt im mittelalterlichen Städtchen York. Erkunden Sie mit einem unserer beliebten Guides (fakultativ) die Stadt rund um das imposante York Minster oder spazieren Sie auf eigene Faust auf den Überresten der in Teilen noch wunderbar erhaltenen Stadtmauer oder durch die kopfsteingepflasterten Gassen. Anschließend erreichen Sie die berühmte Grenzregion zwischen England und Schottland - die Borders. Diese sanfthügelige Landschaft, die vom Fluss Tweed durchflossen wird, lässt heute kaum mehr erahnen, wie hart umkämpft sie einst war. Anschaulich wird dies zum Beispiel in einer der ehemals vier großen Grenzlandabteien, Jedburgh (Eintritt fakultativ), von der heute nur noch Ruinen stehen.

Weiter geht es in Ihr Hotel für den heutigen Abend: Keavil House in Dunfermline.

3. Tag: Historisch, majestätisch, lebendig - Edinburgh - F/A

Heute erleben Sie die quirlige Hauptstadt Schottlands - Edinburgh. Am intensivsten lernen Sie die Stadt bei der Führung durch einen unserer kompetenten Guides (fakultativ) kennen. Erleben Sie währenddessen die Wahrzeichen wie das erhabene Edinburgh Castle, den prunkvollen Palace of Holyrood House oder auch die majestätische Royal Yacht Britannia. Aber Edinburgh hat noch viel mehr zu bieten - kleine Gässchen, die so genannten Closes, die von der weltberühmten Royal Mile abzweigen, die Victoria Street mit ihren farbenfrohen Häusern, die als Inspiration für die Winkelgasse in den Harry Potter Büchern gilt und natürlich die sattgrünen und blühenden Princes Street Gardens, die zum Spazieren und Verweilen einladen.

Am Nachmittag empfehlen wir einen Besuch der Johnnie Walker Experience (Eintritt fakultativ). Hier erlangen Sie nicht nur Einblicke in die Whisky-Herstellung, sondern auch in die Geschichte dieser weltbekannten Whisky-Marke - natürlich darf auch eine kleine Kostprobe nicht fehlen.

Zum Abendessen werden Sie wieder in Ihrem Hotel vom Vortag erwartet.

Leistungen:

- Fährüberfahrten:
- Rotterdam – Hull für Bus und Passagiere
- Frühstücksbuffet an Bord
- Unterbringung in 2-Bettkabinen
- Ardrossan – Brodick (Isle of Arran) – Ardrossan für Bus und Passagiere
- Newcastle – Amsterdam/IJmuiden für Bus und Passagiere
- Frühstücksbuffet an Bord
- Unterbringung in 2-Bettkabinen
- 7 x Übernachtung mit Halbpension
- Halbpension als 3-Gang-Abendessen oder Buffet
- Hotels der gehobenen SRG-Mittelklasse
- 1 x Eintritt Glamis Castle & Grounds
- 1 x Eintritt Highland House of Fraser Inverness - Besuch eines Kiltmakers (ohne Guide)
- 1 x 25 Min Bootsfahrt Loch Ness ab Clansman Hotel Harbour – Urquhart Castle
- inkl. Eintritt Urquhart Castle

zubuchbare Optionen:

| | |
|--|-------|
| Einzelzimmerzuschlag | 335 € |
| 2 Std. Stadtführung York (max. 30 Pax pro Guide) | 250 € |
| Eintritt Jedburgh Abbey | 12 € |
| 3 Std. Stadtführung Edinburgh | 395 € |
| Eintritt und 1 Std. Journey of Flavour Tour Johnnie Walker Princes Street inkl. 1 Probe (18-24 Pers.) | 30 € |
| Eintritt Falkland Palace | 21 € |
| Eintritt Braemar Castle* | 24 € |
| Eintritt Highland Game Center Braemar (Mo/Di geschlossen)* | 11 € |
| * Am Termin 1.9.26 nicht möglich. Hier stattdessen, Besuch Braemar Gathering - DIE Highland Games überhaupt. | 23 € |
| Eintrittskarten - ja nach Kategorie - AB | |
| Fahrt mit der Cairngorm Funicular Railway, return | 32 € |
| Eintritt Scottish Crannog Centre inkl. kurzer Führung (nur englisch) | 23 € |
| 3 Std. Stadtführung Glasgow | 380 € |
| 2 Std. Stadtführung Newcastle | 295 € |

4. Tag: Auf ins Herz Schottlands - F/A

Historisch oder lieber etwas, was aus Film und Fernsehen bekannt ist? Sie müssen sich gar nicht entscheiden - der Falkland Palace (Eintritt fakultativ) bietet beides gleichzeitig. Das Schloss ist am Rande des gleichnamigen Dorfes gelegen und neben einem Heim für die Familie Stuart diente beides auch als Drehort der Outlander Saga. Die ebenfalls im Renaissance-Stil angelegten Gärten laden zum Spazieren ein. Wer es aktiver mag - auf dem Schlossgelände liegt der älteste Tennis-Platz der Welt, der nach wie vor genutzt werden kann.

Modern wird es anschließend in Dundee. Bummeln Sie an der komplett neugestalteten Waterfront, shoppen Sie in der Fußgängerzone oder genießen Sie einfach eine kurze Pause. Wussten Sie übrigens, dass Dundee als die sonnigste Stadt Schottlands gilt?

Gespentisch - aber doch wunderschön - geht es weiter. Glamis Castle mit seinen prächtigen Gärten steht am Nachmittag auf dem Programm. Die heute wohl noch bekannteste Bewohnerin war die Queen Mum - hier gebar sie auch ihre Tochter Prinzessin Margaret. Neben den wirklich bezaubernden Gärten und den prunkvollen Räumen hat Glamis Castle, wie es sich für jedes "ordentliche" schottische Schloss gehört, natürlich auch jede Menge Geistergeschichten zu bieten.

Anschließend geht es für Sie ins reizende Pitlochry, wo Sie bereits im Hotel Fishers für die nächsten drei Nächte erwartet werden.



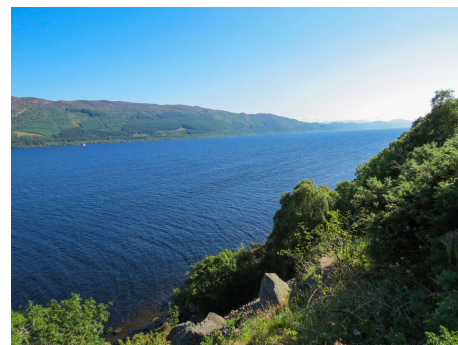
5. Tag: Burgen, Berge und ganz viel Tradition - F/A

Heute tauchen Sie tief ein - in die schottische Bergwelt und auch in die Geschichte. Ihr erster Halt ist Braemar, das Zentrum der schottischen Highland Games. Hier finden am ersten Samstag im September die wohl berühmtesten Spiele statt, beehrte doch die verstorbene Queen das Event jedes Jahr. Wer nicht zufällig am ersten Samstag im September in Braemar ist, erfährt alles Wissenswerte über Seilziehen, Baumstammweitwurf u.v.m. im Braemar Highland Games Centre (Eintritt fakultativ).

Nicht nur ein Schloss, sondern mittlerweile ein Gemeinschaftsprojekt, ist das Braemar Castle (Eintritt fakultativ). Die Festung aus dem 17. Jahrhundert stand im Jahr 2007 vor dem Ruin, was auch den Verlust seiner einzigartigen Sammlung zur Folge gehabt hätte. Daher schloss sich die Dorfgemeinschaft zusammen, pachtete das Schloss und mit viel Arbeit (vor allem Ehrenarbeit) wurde das Schloss wieder in Stand gesetzt. Seit 2024 steht es Besuchern nun wieder zur Verfügung.

Im Anschluss können Sie den Namensgeber der Cairngorm Mountains besuchen - den Cairn Gorm. Bereits von der "Talstation" hat man eine atemberaubende Aussicht über die Cairngorms und den Loch Morlich. Wer möchte, kann etwas spazieren, den Mountain Garden besuchen (kostenfrei), im Café verweilen und natürlich ein Erinnerungsfoto an der höchsten Telefonzelle Schottlands schießen. Wer höher hinaus möchte, besteigt die Cairngorm Funicular (Eintritt fakultativ). Diese Standseilbahn ist die höchst-gelegene Eisenbahn Großbritanniens. Auf dem Gipfel erwarten Sie neben einem Café, einem kleinen Museum und einem Shop grandiose Ausblicke auf die umgebende Bergwelt von der Aussichtsplattform. Aber Achtung - außerhalb der Ski Saison darf das Gelände der Bergstation nicht verlassen werden - der einzigartigen Natur zuliebe.

Abendessen und Übernachtung im Hotel vom Vortag.



6. Tag: Von Schottkaro und Monstern - F/A

Ihr erstes Ziel ist heute Inverness, die Hauptstadt der Highlands, direkt am Fluss Ness gelegen. So bedeutet der Name Inverness genau das - Mündung des Flusses Ness - und zwar in die stürmische Nordsee. In Sichtweite von Inverness Castle, direkt am Fluss, liegt das Highland House of Fraser (Eintritt fakultativ). Hier können Sie den Machern der berühmten schottischen Kilts über die Schulter schauen (durch eine Glasscheibe) und im dazugehörigen Shop natürlich auch ein Souvenir erwerben. Anschließend begeben Sie sich auf Monsterjagd - an den wohl berühmtesten See des Landes, Loch Ness. Ab dem Clansman Harbour stechen Sie in See mit Ziel Urquhart Castle. Halten Sie unterwegs die Augen offen, noch immer winkt dem, der die Existenz von Nessie beweisen kann, eine hohe

Belohnung. Die meisten Sichtungen erfolgten übrigens von Urquhart Castle aus. Der Grund liegt auf der Hand - bzw. unter Wasser: So liegt vor der hart umkämpften Burgruine doch der tiefste Punkt des Sees. Nachdem Sie die Ruine erkundet haben, können Sie im Besucherzentrum etwas mehr über die Geschichte von Urquhart Castle erfahren, bevor es für Sie weitergeht.

Der nächste Halt heißt Fort Augustus, bekannt für seine imposante Schleusentreppe - ein Meisterwerk der Architektur von Thomas Telford. 5 Schleusen gleichen an dieser Stelle den Höhenunterschied aus. Über Spean Bridge geht es zurück nach Pitlochry und zu Ihrem Hotel vom Vortag.

7. Tag: Von der Natur in die Stadt - F/A

Sie fahren entlang des idyllischen Loch Tay, wo Sie das Scottish Crannog Centre (Eintritt fakultativ) besuchen können. Crannogs sind Pfahlbauten aus der Eisenzeit - 17 Stück wurden einst am Loch Tay gefunden. Für Besucher wurden diese originalgetreu nachgebaut, jedoch in 2021 durch einen Brand zerstört. Das Zentrum wurde wieder aufgebaut, im Museum sehen Sie Artefakte aus der Eisenzeit und im eisenzeitlichen Dorf werden Ihnen Handwerkskünste demonstriert. Bald wird auch der erste von drei neuen Crannogs wieder im Loch Tay stehen.

Ihr nächster Halt ist der nicht minder malerische Loch Lomond. Viel besungen und besucht, empfiehlt sich ein Fotostopp z.B. im Örtchen Luss, wo Sie Erinnerungsfotos für Ihre Lieben zu Hause schießen können.

In Glasgow empfehlen wir Ihnen eine Stadtführung mit einem unserer qualifizierten Guides (fakultativ). Dieser bringt Ihnen gerne die vielen Facetten der größten schottischen Stadt näher. Neben der Glasgow Cathedral mit anschließender Nekropolis (von der man einen tollen Ausblick auf die Stadt hat!) sind der George Square mit der City Hall und den Statuen, u.a. von Robert Burns und Sir Walter Scott, und das Kelvingrove Museum sehenswerte Highlights.

Abendessen und Übernachtung im Raum Glasgow.

8. Tag: Inselfieber - Isle of Arran - F/A

Sie starten heute zeitig nach Ardrossan, von wo Ihre Fähre auf die Insel Arran ablegt. Arran gilt als "Schottland im Miniaturformat" und wird auch Sie in ihren Bann ziehen. Im Norden der Insel liegen die rauen "Highlands", im Süden die eher sanften "Lowlands". Dazu kommen wunderbare Strände, grüne Wälder und historische Stätten wie Brodick Castle, welches aus einem alten Wikingerfort entstanden ist. Auf der Isle of Arran gibt es auch allerlei Schönes und Leckeres. So kann z.B. Arran - Sense of Scotland besucht werden. Die Firma stellt hochwertige Körperpflegeprodukte her (u.a. in vielen schottischen Hotels zu finden). Auch der Arran Cheese Shop kann besucht werden. Hier gibt es zwar keine offiziellen Führungen, aber man kann den Herstellungsprozess durch eine Glasscheibe beobachten. Beide Firmen können kostenfrei besucht werden (müssen aber im Vorfeld angemeldet werden). Es besteht vor Ort kein Kaufzwang, jedoch freuen sich die Firmen über eine solche Unterstützung.

Am späten Nachmittag geht es mit der Fähre zurück aufs schottische Festland und in Ihr Hotel.

9. Tag: Auf dem Weg zur Fähre - F

Heute heißt es leider schon wieder Abschied nehmen vom fantastischen Schottland. Entlang des Hadrianswalls geht es zu einem letzten Stopp nach Newcastle. Auch hier empfehlen wir eine Stadtführung (fakultativ), denn die Stadt hat so viel mehr zu bieten als Industrie und Fußball. Entdecken Sie die Überreste der alten Stadtmauer, das Schloss und vieles mehr. Einen Fotostopp sollten Sie unbedingt am Fluss Tyne einlegen, um die berühmten Brücken von Newcastle auf Film zu verewigen. Anschließend geht es zurück zum Fährhafen, wo Ihre Fähre in Richtung Amsterdam/Ijmuiden am Nachmittage ablegt. Übernachtung an Bord.

10. Tag: Heimreise - F

Am Morgen erreichen Sie den Hafen von Amsterdam/Ijmuiden - eine fantastische Reise geht zu



Ende. Hat Sie auch das Schottland-Fieber gepackt?

Keavil House Hotel, Dunfermline

Charmantes Hotel mit großem Garten, Restaurant, Bar, Pool, Spa und 72 modernen Zimmern. Kostenloses WLAN, Flachbild-TV, Parkplatz für Busse.

Fisher's Hotel, Pitlochry

Das historische Fisher's Hotel bietet gemütliche Zimmer mit WLAN, TV & Tee-/Kaffe Zubereitungsmöglichkeit. Zudem 1 Restaurant, Bars & 1 Café. Busparkplatz nahe Busbahnhof.